

Finanzen und Steuern

Absatz von Bier



Mai 2009

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 25. Juni 2009
Artikelnummer: 2140921091054

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine und methodische Hinweise

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Weitere Informationsquellen
- 9 Bemerkungen zum Steuerrecht

Tabellenteil

Bundesergebnis

- 1 Absatz von Bier
- 2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen

Länderergebnisse

- 3 Bierabsatz insgesamt
- 4 Absatz von Biermischungen
- 5 Steuerpflichtiger Bierabsatz
- 6 Steuerfreier Bierabsatz im Berichtsmonat
- 7 Steuerfreier Bierabsatz kumuliert
- 8 Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 9 Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert
- 10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert

Jahresübersicht

- 12 Absatz von Bier im Jahresüberblick

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

hl = Hektoliter (1hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

Allgemeine und methodische Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Biersteuerstatistik; Brauwirtschaft.
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.
- 1.3 **Erhebungstermin:** Biersteuerstatistik: Ende des auf den Berichtsmontat folgenden Monats/
Brauwirtschaft: 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.
- 1.4 **Periodizität:** Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Bund, Länder.
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit:** Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart.
- 1.8 **Rechtsgrundlagen:**
Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:
Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen;
Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.

- 2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet.

- 2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Sekundärerhebung; Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** ./.
- 3.3 **Hinweis auf Saisonbereinigungsverfahren:** ./.
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Daten der Steuererklärungen werden von der Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.
- 3.5 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** In den Steuererklärungen werden keine zusätzlichen Angaben für Zwecke der Statistik erfragt. Die Zentralstelle Biersteuer übernimmt die Angaben zum Bierabsatz automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.
- 3.6 **Dokumentation des Fragebogens:** Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

4 Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:** Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.
- 4.2 **Stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.3 **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.4 **Revisionen:** ./.

- 4.5 Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können:** Die Steuererklärungen sind nicht mit dem Verbrauch der Waren gleichzusetzen. Aussagen zum Verbrauch sind auf Basis der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft nur näherungsweise möglich.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

- 5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse:** Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen; Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen.
- 5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse:** ca. 1 Jahr.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

- 6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit:** Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.
- 6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen etc., die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben:** ./.
- 6.3 Vollständigkeit der Daten:** ./.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

- 7.1 Als Input:** ./.
- 7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen, qualitative Bewertung der Unterschiede:** In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, kommt es auch in den Ergebnissen zu Abweichungen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse:

Die Statistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden: <http://www.destatis.de/publikationen> (Suchwort: Absatz von Bier)

Zeitreihenergebnisse: <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

8.2 Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik/ Brauwirtschaft wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:
Statistisches Bundesamt
Gruppe Steuern (VI D)
65180 Wiesbaden
Tel.: 0611/75-4315 (Service)
Fax: 0611/72-4000
E-Mail: steuern@destatis.de

Ansprechpartner ist Herr Burg.

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

./.

9 Bemerkungen zum Steuerrecht

9.1 Steuergebiet und Steuergegenstand:

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nicht-alkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

9.2 Steuertarif:

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengensteaffel, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiung:

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Haustrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbrauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauereien hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände:

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. berechtigten Emp-

fängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechtigte Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Hinweise zur Methodik der Statistik:

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentralstelle Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Darüber hinaus ist in den **monatlich** erfassten Daten **nicht** das über die Zollstellen versteuerte Bier aus Drittländern enthalten; hierüber wird jedoch ein jährlicher Nachweis geführt (siehe unten „Brauwirtschaft“).

Lieferungen an ausländische Streitkräfte werden nicht separat ausgewiesen, sie sind unter dem steuerfreien Bierabsatz in Drittländer mit enthalten.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich keine Veränderungen inhaltlicher oder methodischer Art ergeben, so dass die Daten vollständig miteinander vergleichbar sind.

Die Zeitreihenergebnisse (Absatz von Bier im Jahresüberblick) berücksichtigen Nachmeldungen und Korrekturen zu den früheren Berichtsmonaten, so dass die Angaben zu früher veröffentlichten Werten abweichen können. Da uns keine Änderungsmeldungen vorliegen um die Monatsangaben laufend zu aktualisieren, können diese nur einmalig über den Vorjahresvergleich angezeigt werden (bspw. im Juni 2009 geänderte Angaben zum Juni 2008, 2. Quartal 2008 und 1. Halbjahr 2008). Letztmalig werden die Angaben für 2008 dann im Dezember 2009 aktualisiert. Der Jahreswert 2008, mit dem Stand 12/2009, enthält dann alle Änderungen aus den Monaten Februar 2008-Dezember 2009. Somit können über die in der Tabelle Absatz von Bier im Jahresüberblick aufgeführten Monatsdaten die ebenfalls dargestellten Quartals-, Halbjahres- oder Jahresergebnisse rechnerisch nicht ermittelt werden.

Außer dem vorliegenden Bericht, dem monatliche Daten zu Grunde liegen, veröffentlicht das Statistische Bundesamt einen jährlichen Bericht (Fachserie 14 Reihe 9.2.2 „Brauwirtschaft“), der Angaben über Braustätten, Bierlager und berechnete Empfänger, Importbier aus Drittländern, Steuersollbeträge nach Bundesländern sowie den Verbrauch von Bier enthält.

1 Absatz von Bier

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	Mai		Veränderung	Januar bis Mai		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
1 bis 4	4 045	7 796	- 48,1	21 857	21 450	1,9
5	85 157	93 017	- 8,5	276 117	307 009	- 10,1
6	59 146	72 552	- 18,5	186 705	203 857	- 8,4
7	71 386	83 769	- 14,8	295 944	327 129	- 9,5
8	13 317	15 357	- 13,3	59 327	53 590	10,7
9	332 323	385 366	- 13,8	1 259 654	1 259 674	- 0,0
10	470 133	519 476	- 9,5	1 804 469	1 996 855	- 9,6
11	6 573 771	7 072 351	- 7,0	28 593 225	29 874 164	- 4,3
12	1 387 616	1 469 710	- 5,6	5 894 374	6 086 446	- 3,2
13	161 402	169 752	- 4,9	646 683	597 853	8,2
14	18 519	17 914	3,4	85 472	44 109	93,8
15	27 860	32 712	- 14,8	118 193	123 579	- 4,4
16	29 743	32 350	- 8,1	211 766	211 877	- 0,1
17	25 073	28 630	- 12,4	70 852	125 067	- 43,3
18	31 396	31 147	0,8	176 833	155 352	13,8
19	2 948	2 177	35,4	38 532	19 857	94,0
20	393	40	884,5	1 945	1 938	0,3
21	135	316	- 57,5	2 650	2 259	17,3
22 bis 35	2 945	1 980	48,7	16 418	12 075	36,0
Insgesamt	9 297 307	10 036 414	- 7,4	39 761 017	41 424 142	- 4,0
davon						
Versteuert	7 932 899	8 576 312	- 7,5	34 285 665	35 442 753	- 3,3
Steuerfrei	1 364 407	1 460 102	- 6,6	5 475 353	5 981 389	- 8,5
in EU-Länder	1 095 886	1 146 233	- 4,4	4 257 548	4 685 200	- 9,1
in Drittländer u.a.	253 095	297 111	- 14,8	1 146 895	1 221 218	- 6,1
als Haustrunk	15 427	16 757	- 7,9	70 910	74 970	- 5,4

2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen ^{*)}

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	Mai		Veränderung	Januar bis Mai		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
1 bis 5	77 322	82 608	- 6,4	244 841	268 674	- 8,9
6	41 633	53 862	- 22,7	131 491	142 879	- 8,0
7	9 102	11 877	- 23,4	33 018	34 750	- 5,0
8	3 574	5 444	- 34,3	11 481	14 864	- 22,8
9	72 979	92 874	- 21,4	250 455	270 886	- 7,5
10	156 917	169 685	- 7,5	543 997	525 410	3,5
11 bis 35	109 911	126 266	- 13,0	425 634	426 516	- 0,2
Insgesamt	471 439	542 616	- 13,1	1 640 917	1 683 978	- 2,6

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

3 Bierabsatz insgesamt nach Ländern

Land	Mai		Veränderung	Januar bis Mai		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	610 479	701 106	- 12,9	2 723 655	2 871 012	- 5,1
Bayern	2 042 616	2 186 685	- 6,6	8 660 995	9 000 828	- 3,8
Berlin / Brandenburg	369 375	408 963	- 9,7	1 572 656	1 600 723	- 1,8
Hessen	307 231	317 975	- 3,4	1 255 975	1 312 761	- 4,3
Mecklenburg-Vorpommern	265 773	257 325	3,3	1 121 199	1 112 065	0,8
Niedersachsen / Bremen	962 869	1 124 338	- 14,4	4 059 003	4 543 749	- 10,7
Nordrhein-Westfalen	2 180 870	2 423 667	- 10,0	9 612 176	10 147 568	- 5,3
Rheinland-Pfalz / Saarland	679 287	715 875	- 5,1	2 875 644	2 990 769	- 3,8
Sachsen	833 938	841 223	- 0,9	3 583 774	3 559 584	0,7
Sachsen-Anhalt	239 924	253 502	- 5,4	1 092 847	1 108 308	- 1,4
Schleswig-Holstein / Hamburg	451 969	480 177	- 5,9	1 736 416	1 778 219	- 2,4
Thüringen	352 974	325 578	8,4	1 466 677	1 398 555	4,9
Deutschland ...	9 297 307	10 036 414	- 7,4	39 761 017	41 424 142	- 4,0

4 Absatz von Biermischungen nach Ländern *)

Land	Mai		Veränderung	Januar bis Mai		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	16 248	18 998	- 14,5	51 631	54 261	- 4,8
Bayern	59 429	68 196	- 12,9	192 693	189 992	1,4
Berlin / Brandenburg .....	.	6 736	x	20 539	20 798	- 1,2
Hessen	58 453	51 705	13,1	181 014	145 915	24,1
Mecklenburg-Vorpommern	15 572	14 200	9,7	46 311	47 818	- 3,2
Niedersachsen / Bremen	26 518	21 501	23,3	76 335	66 854	14,2
Nordrhein-Westfalen	151 348	187 536	- 19,3	558 515	579 927	- 3,7
Rheinland-Pfalz / Saarland	62 380	83 553	- 25,3	255 720	283 176	- 9,7
Sachsen	35 772	38 427	- 6,9	123 543	138 833	- 11,0
Sachsen-Anhalt .....	.	.	x	.	.	x
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	x	.	.	x
Thüringen	27 624	30 554	- 9,6	101 424	101 139	0,3
Deutschland ...	471 439	542 616	- 13,1	1 640 917	1 683 978	- 2,6

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

5 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Ländern

Land	Mai		Veränderung	Januar bis Mai		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	500 940	570 190	- 12,1	2 266 420	2 380 126	- 4,8
Bayern	1 698 205	1 821 973	- 6,8	7 353 173	7 597 268	- 3,2
Berlin / Brandenburg	363 904	395 516	- 8,0	1 541 237	1 568 989	- 1,8
Hessen	297 934	311 132	- 4,2	1 222 539	1 275 460	- 4,1
Mecklenburg-Vorpommern	246 369	239 908	2,7	1 049 640	1 048 374	0,1
Niedersachsen / Bremen	582 485	676 949	- 14,0	2 492 164	2 666 005	- 6,5
Nordrhein-Westfalen	1 974 691	2 212 817	- 10,8	8 748 838	9 260 013	- 5,5
Rheinland-Pfalz / Saarland	483 103	528 643	- 8,6	2 062 253	2 157 675	- 4,4
Sachsen	819 525	818 480	0,1	3 522 098	3 476 946	1,3
Sachsen-Anhalt	235 611	249 583	- 5,6	1 080 936	1 091 904	- 1,0
Schleswig-Holstein / Hamburg	419 807	452 608	- 7,2	1 635 366	1 648 812	- 0,8
Thüringen	310 325	298 513	4,0	1 310 999	1 271 181	3,1
Deutschland ...	7 932 899	8 576 312	- 7,5	34 285 665	35 442 753	- 3,3

6 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern im Mai

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	98 054	117 977	10 031	11 307	1 455	1 633
Bayern	270 675	285 390	67 158	72 386	6 578	6 936
Berlin / Brandenburg .....	.	.	.	695	243	301
Hessen .....	.	.	.	.	813	946
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	210	207
Niedersachsen / Bremen	285 106	306 208	94 255	140 030	1 023	1 152
Nordrhein-Westfalen	178 830	178 175	24 702	29 868	2 646	2 808
Rheinland-Pfalz / Saarland	182 578	172 351	12 791	13 821	815	1 059
Sachsen	11 273	19 910	.	1 895	981	938
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	27	32
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	.	.	220	232
Thüringen .....	.	.	.	.	418	512
Deutschland ...	1 095 886	1 146 233	253 095	297 111	15 427	16 757

7 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern Januar bis Mai

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	404 767	447 125	45 593	36 328	6 874	7 433
Bayern	991 248	1 062 895	284 956	307 943	31 618	32 723
Berlin / Brandenburg .....	.	.	.	3 659	1 083	1 180
Hessen	16 223	.	13 712	12 081	3 501	3 902
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	935	999
Niedersachsen / Bremen	1 066 898	1 361 961	495 277	510 921	4 664	4 863
Nordrhein-Westfalen	750 218	734 976	101 812	140 888	11 308	11 691
Rheinland-Pfalz / Saarland	759 111	763 833	50 755	65 179	3 526	4 083
Sachsen	51 172	70 021	6 166	7 981	4 339	4 637
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	112	141
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	.	.	974	1 161
Thüringen .....	.	.	93 484	71 906	1 977	2 159
Deutschland ...	4 257 548	4 685 200	1 146 895	1 221 218	70 910	74 970

8 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen im Mai

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	58 347	69 905	530 587	608 723	21 545	22 479
Bayern	147 656	161 986	1 880 131	2 008 707	14 829	15 992
Berlin / Brandenburg	42 150	53 227	321 005	342 528	6 221	13 208
Hessen	55 077	59 349	251 265	257 717	890	910
Mecklenburg-Vorpommern	34 004	25 161	224 406	223 763	7 363	8 401
Niedersachsen / Bremen	152 414	198 569	805 416	921 439	5 040	4 330
Nordrhein-Westfalen	164 117	192 419	2 011 820	2 223 787	4 933	7 461
Rheinland-Pfalz / Saarland	107 316	117 772	515 456	546 605	56 516	51 497
Sachsen	68 128	75 287	755 382	754 615	10 428	11 321
Sachsen-Anhalt	2 932	4 900	236 824	248 365	168	238
Schleswig-Holstein / Hamburg	159 758	172 588	284 892	298 742	7 318	8 847
Thüringen	43 608	46 170	305 604	276 823	3 762	2 586
Deutschland ...	1 035 506	1 177 333	8 122 789	8 711 813	139 012	147 268

9 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen Januar bis Mai

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	219 383	233 839	2 406 974	2 549 274	97 298	87 899
Bayern	522 912	555 625	8 025 086	8 329 762	112 996	115 441
Berlin / Brandenburg	141 261	136 165	1 395 272	1 433 401	36 123	31 157
Hessen	179 396	181 557	1 070 077	1 124 917	6 503	6 288
Mecklenburg-Vorpommern	106 872	91 671	968 584	975 464	45 743	44 930
Niedersachsen / Bremen	558 354	698 257	3 443 661	3 790 928	56 989	54 564
Nordrhein-Westfalen	662 797	655 315	8 912 095	9 458 111	37 284	34 142
Rheinland-Pfalz / Saarland	477 493	518 356	2 176 812	2 255 160	221 340	217 253
Sachsen	270 678	297 259	3 257 402	3 209 936	55 694	52 390
Sachsen-Anhalt	10 128	14 261	1 081 806	1 092 817	913	1 230
Schleswig-Holstein / Hamburg	584 551	617 432	1 117 135	1 126 541	34 730	34 246
Thüringen	170 249	169 827	1 279 381	1 212 153	17 046	16 575
Deutschland ...	3 904 074	4 169 564	35 134 283	36 558 463	722 661	696 114

10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im Mai

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	24 871	31 863	472 847	534 593	3 221	3 734
Bayern	103 781	117 271	1 586 111	1 694 639	8 313	10 063
Berlin / Brandenburg	40 675	52 184	319 083	339 520	4 146	3 811
Hessen	50 167	57 532	246 888	252 726	879	874
Mecklenburg-Vorpommern	23 098	22 722	219 679	212 824	3 593	4 362
Niedersachsen / Bremen	85 347	112 575	493 478	561 197	3 660	3 177
Nordrhein-Westfalen	135 539	167 323	1 834 443	2 038 906	4 709	6 589
Rheinland-Pfalz / Saarland	19 751	20 852	440 447	483 792	22 905	23 999
Sachsen	65 125	69 302	743 994	737 874	10 406	11 303
Sachsen-Anhalt	2 930	4 896	232 516	244 450	165	236
Schleswig-Holstein / Hamburg	144 812	158 763	269 450	286 882	5 546	6 963
Thüringen	37 234	39 149	271 001	257 439	2 090	1 925
Deutschland ...	733 330	854 432	7 129 936	7 644 843	69 634	77 036

11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen Januar bis Mai

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	86 783	92 724	2 167 358	2 271 748	12 279	15 654
Bayern	404 775	417 988	6 864 622	7 094 311	83 776	84 969
Berlin / Brandenburg	135 133	128 140	1 388 722	1 422 223	17 382	18 626
Hessen	164 981	166 059	1 051 111	1 103 203	6 447	6 198
Mecklenburg-Vorpommern	82 031	81 140	946 511	946 296	21 098	20 938
Niedersachsen / Bremen	301 983	314 738	2 150 416	2 309 785	39 765	41 482
Nordrhein-Westfalen	521 745	527 252	8 190 825	8 701 888	36 268	30 873
Rheinland-Pfalz / Saarland	76 699	72 071	1 895 995	2 004 125	89 559	81 478
Sachsen	256 379	276 388	3 210 148	3 148 283	55 571	52 275
Sachsen-Anhalt	10 122	14 252	1 069 911	1 076 429	903	1 223
Schleswig-Holstein / Hamburg	532 585	554 863	1 076 767	1 069 263	26 014	24 687
Thüringen	140 566	136 224	1 158 138	1 122 839	12 296	12 118
Deutschland ...	2 713 782	2 781 840	31 170 526	32 270 393	401 357	390 520

12 Absatz von Bier im Jahresüberblick ^{*)}

Hektoliter

Berichtszeitraum	Insgesamt	davon					nachrichtlich: Bier- mischungen ¹⁾
		versteuert	steuerfrei insgesamt	davon steuerfrei			
				in EU-Länder	in Drittländer	als Haustrunk	
2008							
Januar	7 988 969	6 984 976	1 003 993	812 008	178 185	13 799	259 958
Februar	6 786 018	5 747 197	1 038 822	810 205	214 396	14 220	202 812
März	7 399 878	6 303 852	1 096 026	849 059	232 603	14 364	280 458
1. Quartal	22 174 905	19 035 936	3 138 969	2 471 273	625 293	42 403	743 228
April	9 212 765	7 830 448	1 382 317	1 067 694	298 815	15 809	398 207
Mai	10 036 414	8 576 312	1 460 102	1 146 233	297 111	16 757	542 616
Juni	10 238 789	8 524 890	1 713 899	1 326 371	371 189	16 338	569 697
2. Quartal	29 481 623	24 926 338	4 555 285	3 539 324	967 060	48 900	1 510 832
1. Halbjahr	51 668 016	43 974 357	7 693 659	6 010 143	1 592 252	91 264	2 253 832
Juli	10 491 998	8 629 778	1 862 220	1 451 325	394 571	16 324	546 825
August	9 075 422	7 712 663	1 362 759	1 044 740	302 678	15 341	457 968
September	8 405 242	7 211 778	1 193 464	890 656	288 149	14 659	279 727
3. Quartal	27 962 626	23 543 508	4 419 118	3 387 383	985 343	46 392	1 284 732
Oktober	7 966 185	6 798 556	1 167 629	813 410	339 328	14 890	226 224
November	6 965 942	5 962 954	1 002 989	751 539	237 694	13 756	182 110
Dezember	8 288 613	7 398 933	889 680	707 914	162 667	19 098	251 467
4. Quartal	23 227 279	20 161 062	3 066 217	2 280 088	738 610	47 519	660 632
2. Halbjahr	51 189 905	43 704 570	7 485 335	5 667 471	1 723 953	93 911	1 945 364
Jahr	102 857 921	87 678 927	15 178 994	11 677 615	3 316 205	185 175	4 199 196

2009

Januar	6 523 841	5 691 431	832 410	635 050	184 978	12 381	195 152
Februar	6 486 985	5 602 512	884 472	665 289	206 275	12 909	203 300
März	7 655 803	6 531 677	1 124 126	861 561	248 914	13 651	273 506
1. Quartal	20 673 441	17 832 460	2 840 981	2 161 899	640 141	38 940	671 770
April	9 787 679	8 517 784	1 269 895	999 762	253 596	16 537	498 028
Mai	9 297 307	7 932 899	1 364 407	1 095 886	253 095	15 427	471 439

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2009 / 2008

Januar	- 18,3	- 18,5	- 17,1	- 21,8	3,8	- 10,3	- 24,9
Februar	- 4,4	- 2,5	- 14,9	- 17,9	- 3,8	- 9,2	0,2
März	3,5	3,6	2,6	1,5	7,0	- 5,0	- 2,5
1. Quartal	- 6,8	- 6,3	- 9,5	- 12,5	2,4	- 8,2	- 9,6
April	6,2	8,8	- 8,1	- 6,4	- 15,1	4,6	25,1
Mai	- 7,4	- 7,5	- 6,6	- 4,4	- 14,8	- 7,9	- 13,1

^{*)} Die Werte für zurückliegende Monate werden laufend korrigiert, daher können die Daten zu früher veröffentlichten Angaben abweichen (s. a. Hinweis unter 9.5 der Vorbemerkungen).

¹⁾ Die Mengen sind im Bierabsatz insgesamt enthalten.